

# CME-Fragebogen



## Fragen

- 1 Welche Aussage zu Verletzungen im Sport ist nicht zutreffend?**
- A Der Sportschaden kann sich aus einer chronischen sportartspezifischen Überlastung entwickeln
  - B Der Sportschaden wird häufig durch ein Makrotrauma bedingt
  - C Die Sportverletzung steht in direkter Kausalität zum auslösenden Unfallmechanismus
  - D Ein Sportschaden kann aus einer nicht ausgeheilten Sportverletzung resultieren
  - E Degenerative Veränderungen eines Gewebes werden den Sportschäden zugeschrieben
- 2 Welche Aussage zu Meniskusverletzungen ist falsch?**
- A Akute Meniskusverletzungen sind meist traumatisch bedingt
  - B Korbhenkelrisse sind den Horizontalrisse zuzuordnen
  - C Horizontalrisse und kleine Radiärrisse zählen zu den degenerativen Meniskusläsionen
  - D Meniskusläsionen treten häufig als verschleiß- und altersbedingte Veränderungen auf
  - E Der Vertikalriss des Meniskushinterhorns gilt als klassische Folge der erhöhten Tibiatranslation bei vorderer Kreuzbandruptur
- 3 Welche Aussage ist richtig? Besonders beanspruchende körperliche Belastungen für das Immunsystem sind**
- A ein 400 m-Sprint
  - B 30-minütiges Jogging
  - C ein mehrstündiger Orientierungslauf
  - D eine einstündige Radwandertour
  - E ein 20-minütiges Fußballspiel
- 4 Welche Aussage ist richtig? Durch regelmäßigen Ausdauersport kann Arteriosklerose vorgebeugt werden. Zur optimalen Absenkung des Risikos, an einer koronaren Herzerkrankung zu erkranken, sollte dazu**
- A ein- bis zweimal wöchentlich Squash gespielt werden
  - B täglich ein erschöpfender Tempodauerlauf durchgeführt werden
  - C in monatlichen Abständen eine mehrstündige Wanderung erfolgen
  - D an den meisten Tagen der Woche 30–45 Minuten gejoggt werden
  - E Die Aussagen A bis D sind falsch
- 5 Welche Aussage ist richtig? Die Herzfrequenzvariabilität (HRV) dient zur Diagnostik**
- A der Antagonisten des vegetativen Nervensystems
  - B der kardialen Ejektionsfraktion
  - C der zirkadianen Rhythmik
  - D des peripheren Gesamtgefäßwiderstandes
  - E der Ruhe-Herzstromkurve
- 6 Welche Aussage ist falsch? Mittels der Herzfrequenzvariabilität (HRV) kann folgendes ermittelt werden:**
- A allgemeiner Erschöpfungszustand
  - B Regenerationsbedarf eines Athleten
  - C Verlaufskontrolle und Prognosestellung bei Herzpatienten
  - D Einflussfaktoren wie Ernährung, Medikamente und Genussmittel
  - E Schlagvolumen
- 7 Welche Aussage ist falsch?**
- A Die körperliche Leistungsfähigkeit nimmt pro Lebensjahrzehnt um 1% ab
  - B Der Normwert für die Leistungsfähigkeit (25-jährige Männer) liegt bei 3 Watt/kg Körpergewicht
  - C Der optimale Umfang für den wöchentlichen Energieverbrauch durch Sport liegt bei zirka 2000 kcal
  - D Die Trainierbarkeit bleibt bis ins höhere Lebensalter erhalten
  - E Unterhalb einer  $VO_2$  max. von 12–14 ml/kg ist eine eigenständige Haushaltsführung nicht mehr möglich
- 8 Welche Erkrankungen stellen eine Indikation für eine medizinische Trainingstherapie im Alter dar (Evidenzbasiert)?**
1. Koronare Herzkrankheit
  2. Depression
  3. Rheumatoide Arthritis
  4. COPD
  5. Diabetes
- A Antworten 1 und 4 sind richtig
  - B Antworten 1, 2 und 4 sind richtig
  - C Antworten 2 und 4 sind richtig
  - D Antworten 1, 2, 3 und 5 sind richtig
  - E alle Antworten sind richtig
- 9 Welche Aussage ist richtig? Typische Ursache/n einer primären Adipositas im Kindes- und Jugendalter ist/sind**
- A Syndromale Erkrankungen, z. B. Morbus Cushing
  - B Drüsenerkrankungen, z. B. Schilddrüsenerkrankungen
  - C Monogenetisch, z.B. ein Leptinrezeptordefekt
  - D Hoher sozioökonomischer Status
  - E Meist die Folge von Fehlernährung und Bewegungsmangel
- 10 Welche Aussage trifft zu? Häufig auftretende Komorbidität der juvenilen Adipositas ist nicht**
- A Diabetes mellitus Typ 2
  - B Arterielle Hypertonie
  - C Orthopädische Störungen
  - D Psychische Störungen
  - E Hyperlipoproteinämie

# CME-Fragebogen



## Antworten

Bitte kopieren, ausfüllen und an die unten angegebene Adresse senden.

### Ihr Ergebnis (wird vom Verlag ausgefüllt)

Sie haben \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ Fragen richtig beantwortet und somit

- bestanden und 3 Fortbildungspunkte erworben  
 nicht bestanden.

Stuttgart, \_\_\_\_\_

(Stempel/Unterschrift)

### Lernerfolgskontrolle

(nur eine Antwort pro Frage ankreuzen)

- |   |  |    |  |
|---|--|----|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E | 6  | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E |
| 2 | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E | 7  | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E |
| 3 | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E | 8  | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E |
| 4 | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E | 9  | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E |
| 5 | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E | 10 | <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E |

Nicht-Abonnenten bitte hier  
CME-Wertmarke aufkleben  
bzw. Abonnenntenummer eintragen

### Erklärung

Ich versichere, dass ich die Beantwortung der Fragen selbst und ohne fremde Hilfe durchgeführt habe.

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Antwortbogen und einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag an den Georg Thieme Verlag KG, CME, Joachim Ortleb, Postfach 301120, 70451 Stuttgart. Einsendeschluss ist der 31. August 2007 (Datum des Poststempels). Die Zertifikate werden spätestens drei Wochen nach Erhalt des Antwortbogens versandt. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

### Online-Teilnahme unter <http://cme.thieme.de>

#### Ihre Adresse (bitte ausfüllen)

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

### Teilnahmebedingungen der zertifizierten Fortbildung

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie 3 Fortbildungspunkte im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammern.

Hierfür

- müssen **70% der Fragen** richtig beantwortet sein.
- muss die oben stehende **Erklärung** sowie die **Evaluation** vollständig ausgefüllt sein.  
Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- muss Ihre **Abonnenntenummer** im entsprechenden Feld des Antwortbogens angegeben oder eine **CME-Wertmarke** im dafür vorgesehenen Feld aufgeklebt sein.

#### CME-Wertmarken für Nicht-Abonnenten

CME-Wertmarken (für Teilnehmer, die die *Notfall & Hausarztmedizin* nicht abonniert haben) können beim Verlag zu folgenden Bedingungen erworben werden: 6er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis: 63,- Euro inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901916; 12er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis: 99,- Euro inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901917. Bitte richten Sie Bestellungen an: Georg Thieme Verlag KG, Kundenservice, Postfach 301120, 70451 Stuttgart.

#### Wichtige Hinweise

Die CME-Beiträge der *Notfall & Hausarztmedizin* wurden durch die Ärztekammer Nordrhein anerkannt. Die *Notfall & Hausarztmedizin* ist zur Vergabe der Fortbildungspunkte für diese Fortbildungseinheit berechtigt. Diese Fortbildungspunkte der Ärztekammer Nordrhein werden von anderen zertifizierenden Ärztekammern anerkannt. Die Vergabe der Fortbildungspunkte ist nicht an ein Abonnement gekoppelt!

# CME-Fragebogen



## Didaktisch-methodische Evaluation

### 1. Das Fortbildungsthema kommt in meiner ärztlichen Tätigkeit

- häufig vor                       selten vor  
 regelmäßig vor                 gar nicht vor

### 2. Bezüglich des Fortbildungsthemas gab es für mich vor dem Studium dieses Beitrages

- eine feste Gesamtstrategie     keine Strategie  
 noch offene Einzelprobleme: \_\_\_\_\_

### 3. Bezüglich des Fortbildungsthemas

- fühle ich mich nach dem Studium des Beitrages in meiner Strategie bestätigt  
 habe ich meine Strategie geändert: \_\_\_\_\_  
 habe ich erstmals eine einheitliche Strategie erarbeitet  
 habe ich keine einheitliche Strategie ableiten können

### 4. Wurden aus der Sicht Ihrer täglichen Praxis heraus wichtige Aspekte des Themas

- nicht erwähnt?                Ja / Nein – wenn ja, welche: \_\_\_\_\_  
 zu knapp abgehandelt?        Ja / Nein – wenn ja, welche: \_\_\_\_\_  
 überbewertet?                Ja / Nein – wenn ja, welche: \_\_\_\_\_

### 5. Verständlichkeit des Beitrags

- Der Beitrag ist nur für Spezialisten verständlich     Der Beitrag ist auch für Nicht-Spezialisten verständlich

### 6. Beantwortung der Fragen

- Die Fragen lassen sich aus dem Studium des Beitrages allein beantworten  
 Die Fragen lassen sich nur unter Zuhilfenahme zusätzlicher Literatur beantworten

### 7. Die Aussagen des Beitrages benötigen eine ausführlichere Darstellung

- zusätzlicher Daten             von Befunden bildgebender Verfahren     die Darstellung ist ausreichend

### 8. Wieviel Zeit haben Sie für das Lesen des Beitrages und die Bearbeitung des Fragebogens benötigt?

\_\_\_ Minuten

## Fragen zur Person

Ich bin Mitglied der Ärztekammer: \_\_\_\_\_

Jahr meiner Approbation: \_\_\_\_\_

Ich befinde mich in Weiterbildung zum: \_\_\_\_\_

Ich habe eine abgeschlossene Weiterbildung in (bitte Fach eintragen): \_\_\_\_\_

- Ich bin tätig als:             Assistenzarzt             Chefarzt             Sonstiges  
                                  Oberarzt                 Niedergelassener Arzt